

Vielfalt trifft Fußball

Durch Soziale Integration erfolgt mittels Demokratie- und Toleranzerziehung eine Stärkung der demokratischen Bürgergesellschaft.

Projekträger:
Förder- und Freundeskreis der
Spielvereinigung Kaufbeuren e. V.

Im Bereich Integration und Gewaltprävention gibt es zahlreiche Projekte von Sport- und Sozialverbänden. Durch eine Verzahnung dieser Projekte sollen regionale Netzwerke aufgebaut und stetig weiterentwickelt werden. Dabei führen Information und der Austausch von Erfahrungen zu Synergieeffekten und einer gemeinsamen Strategie.

Die Spielvereinigung Kaufbeuren e.V. ist seit vielen Jahren mit dem Prozess der Zusammenführung vertraut und hat durch eigene Initiativen die Integration allgemein und insbesondere von Jugendlichen engagiert vorangetrieben.

Das Projekt „Vielfalt trifft Fußball“ ist ein weiterer Baustein auf diesem Weg. Er soll aktiv mit den Grundsätzen von Vielfalt, Toleranz und Demokratie das interkulturelle Verständnis fördern und sich öffentlich gegen Rechtsextremismus aussprechen. Bei sportlichen Veranstaltungen werden die Themen Toleranz, Respekt und interkulturelles Verständnis behandelt und auf die Vielfalt der Nationen vor Ort mit

niederschweligen Angeboten hingewiesen. Das gegenseitige Verständnis sowie Achtung und Respekt gegenüber anderen Kulturkreisen sollen gefördert werden.

Ein besonderer Fokus wird dabei auf die soziale Integration von Kindern und Jugendlichen aus „bildungsfernen“ Milieus gelegt.

Dabei ist geplant, auf der Grundlage einer „Agenda des Sports“ Kampagnen „Für Toleranz und gegen Rechts im Fußball“ bei mindestens zehn Turnieren im Jahr 2013 sowie bei einem integrativen Turnier mit dem Arbeitskreis-Asyl im Rahmen der Stadtolympiade durchzuführen.

Auch bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltungen wird darauf geachtet, dass die Interkulturalität berücksichtigt wird.

Das Projekt wird unter anderem unterstützt durch den Deutschen Kinderschutzbund, den Bayerischen Landessportverband, die Spielvereinigung Kaufbeuren, die Turnvereine Kaufbeuren und Neugablonz, den Deutschen Alpenverein, AOK und DLRG sowie das Generationenhaus Kaufbeuren und die Bürgerstiftung.

Projektleiter: Heinz Burzer
Projektzeitraum: 01.01.2013 bis 31.12.2013